

Ausschreibung

KZ-Gedenkstätte Neuengamme

**Studentische*r Mitarbeiter*in gesucht für das Team
„denk.mal Hannoverscher Bahnhof“ in der
KZ-Gedenkstätte Neuengamme**

Ausstellungen
Begegnungen
Studienzentrum

Unterstützung des Ausstellungsteam (u.a. Einholung von Rechten und Lizenzen)

Die Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen sucht eine studentische Hilfskraft für die Mitarbeit im Team „denk.mal Hannoverscher Bahnhof“. Beginn ist schnellstmöglich.

Die Stelle umfasst zwischen 16 und 20 Wochenstunden nach Vereinbarung und ist auf zwei Jahre befristet. Die Stundenvergütung beträgt zurzeit 10,77 Euro.

Das Projekt

Über 8.000 Jüdinnen und Juden, Sintize und Sinti sowie Romnja und Roma wurden zwischen 1940 und 1945 aus Hamburg und Norddeutschland in Ghettos, Konzentrations- und Vernichtungslager in den deutsch besetzten Gebieten verschleppt.

Ab 2023 wird ein Dokumentationszentrum in der Hamburger HafenCity das Schicksal der Deportierten in die Geschichte der nationalsozialistischen Verfolgung einbetten. Ebenso wie die Wege der Verfolgten und die Zielorte der Deportationen werden Handlungsspielräume der Mehrheitsgesellschaft und das Handeln von Tatbeteiligten aufgezeigt. Zurzeit erarbeitet ein Team an der KZ-Gedenkstätte Neuengamme die kommende Dauerausstellung. Dafür suchen wir Unterstützung.

Tätigkeiten

- Unterstützung bei wissenschaftlichen Recherchen in Archiven und Sammlungen
- Mitarbeit an der projekteigenen Datenbank
- Unterstützung bei der inhaltlichen Erarbeitung der kommenden Dauerausstellung
- Unterstützung bei der Klärung und Einholung von Rechten und Lizenzen für Exponate
- Inventarisierung von Neuzugängen

Voraussetzungen:

- mindestens noch zwei Jahre Studierendenstatus (Bachelor oder Master)
- Erststudium der Geschichte (z.B. im Arbeitsfeld Public History), Kulturwissenschaften (z.B. Museumsmanagement) oder Bibliotheks- und Informationsmanagement
- Kenntnisse der Geschichte des Nationalsozialismus, Interesse an Gedenkstättenarbeit
- sehr gute Englischkenntnisse
- Einschlägige Kenntnis gängiger PC-Anwendungsprogramme
- Bereitschaft – unter Berücksichtigung der Pandemielage –, an mindestens zwei Tagen pro Woche vor Ort zu sein

Bewerbungen bis 25. Juli 2021 per E-Mail an Sarah Grandke, Tel: 040-428131-560,
Mail: Sarah.Grandke@gedenkstaetten.hamburg.de



Stiftung Hamburger
Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die
Opfer der NS-Verbrechen